



Friedensradler 2024

Giro della Pace 2024

von Augsburg nach Riva del Garda
28. Mai - 02. Juni



Intercountry Committee
Austria - Germany - Italy
incl. Malta and San Marino

Alte Römerstrasse Via Claudia Augusta

12 Etappen - 12 rotarische Meetings auf der Strecke
- jeweils mittags und abends – mit 12 verschiedenen Clubs:

32 Stunden 13 min Gesamtfahrzeit

497 km Strecke

4.200 km Höhendistanz

5,5 Tage rotarisch unterwegs

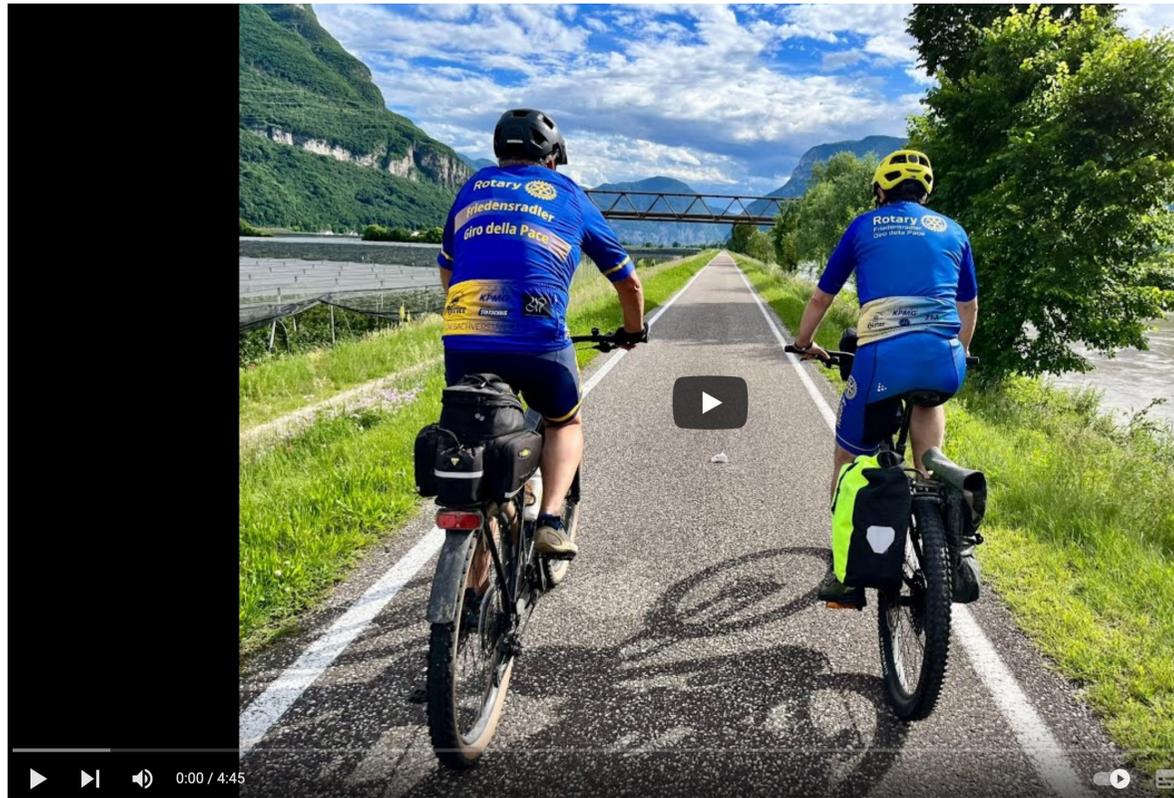
30 Radler aus 14 Clubs:



- 🇩🇪 RC Kieler-Förde
- 🇩🇪 RC München-Lehel
- 🇩🇪 RC München-International
- 🇩🇪 RC München-Residenz
- 🇩🇪 RC Schweinfurt
- 🇩🇪 RC Friedberg in Bayern
- 🇮🇹 RC Meran
- 🇦🇹 RC Wien-Connect
- 🇦🇹 RC Wien-Franz-Schubert
- 🇦🇹 RC Salzburg
- 🇦🇹 RC Bischofshofen
- 🇦🇹 RC Lungau
- 🇦🇹 RC Gastein
- 🇦🇹 RC Klagenfurt-Lindwurm

- 🇩🇪 RC Friedberg in Bayern
- 🇩🇪 RC Kaufbeuren-Ostallgäu
- 🇩🇪 RC Pfronten-Nesselwang
- 🇦🇹 RC Imst-Landeck
- 🇦🇹 RC Bischofshofen
- 🇮🇹 RC Meran
- 🇮🇹 RC Bozen
- 🇮🇹 RC Trento
- 🇮🇹 RC Trentino Nord
- 🇮🇹 RC Rovereto
- 🇮🇹 RC Riva del Garda





- ->  [Video \(5 minuti sul tour\)](https://youtu.be/0krZK29Ug6l)
<https://youtu.be/0krZK29Ug6l>

FRIEDENSRADLER 2024									
Datum			nach	Zeit	km	hm rauf	hm runter		
29.05.	09:00	12:00	Etappe 1	Kaufbeuren	3:40	55	310	110	Mittelschwer
	14:00	17:00	Etappe 2	Füssen	3:00	45	300	210	Mittelschwer
Tag 1					6:20	100	610	320	
30.05.	08:00	11:00	Etappe 3	Weißensee	3:00	41	670	380	Schwer
	11:30	13:45	Etappe 4	Imst	2:10	28	360	640	Mittelschwer
	15:30	18:00	Etappe 5	Ried	2:30	40	390	330	Mittelschwer
Tag 2					7:40	109	1420	1350	
31.05.	08:00	13:00	Etappe 6	Plawenn	4:32	58	1270	430	Schwer
	14:30	17:00	Etappe 7	Schlanders	2:30	46	200	1200	Mittelschwer
Tag 3					7:00	104	1470	1630	
01.06.	08:30	11:00	Etappe 8	Meran	2:00	37	110	520	Mittelschwer
	14:00	17:45	Etappe 9	Salurn	3:40	63	190	290	Mittelschwer
Tag 4					5:40	100	300	810	
02.06.	08:00	10:30	Etappe 10	Trient	2:30	39	170	190	Mittelschwer
	11:15	13:00	Etappe 11	Rovereto	1:40	25	60	60	Leicht
	15:15	16:45	Etappe 12	Riva del Gar	1:30	24	170	300	Leicht
Tag 5					4:50	63	340	490	
Gesamt					29:30	476	4140	4600	

Diesjähriges Thema: **WASSER**

denn wir fahren permanent an irgendwelchen Wassern entlang....

So auch unser Charity Projekt: natürlich ein Wasserthema!



Ohne Wasser kein Leben! Bau von lebensnotwendigen Brunnen in Odisha im Osten Indiens

Projektvorschlag:

- Bau eines Bohrbrunnens mit Solarpumpe im Dorf Gunjiguda (60 Familien).
- Instandsetzung eines vorhandenen Bohrbrunnens im Waisenhaus für 40 Mädchen (im Dorf Bandhagad im Kandhmal-Distrikt in Odisha (Indien), Ausstattung mit einer Solarpumpe).
- **Projektverantwortlich:** Dr. Cornelia Mallebrein, Gründerin vom Förderverein Ashakiran e.V., Hinterzarten.
- **Projektrealisierung:** Dr. Benudhar Sutar, promovierter Ingenieur, Gründer der Firma Desi Technology for Rural Development, Bhubaneswar. Mitglied Rotary Club Bhubaneswar.
- **Wirkungsbereich:** Das Projekt wird ca. 600 Dorfbewohner mit sauberem Wasser versorgen. Im Waisenhaus sind es Mädchen mit sauberem Wasser versorgen.



Projektregion und Notwendigkeit der Förderung:

Die Projektregion liegt im abgelegenen Gebiet der bergigen Kandhmals in Odisha, einem Bundesstaat im Osten Indiens.

- In dieser Region leben viele indigene Gruppen seit Tausenden von Jahren. Das bergige und waldige Gebiet ist noch immer schwer zugänglich, denn die Infrastruktur ist marginal ausgebaut, die Region wird von staatlicher Seite stark vernachlässigt.
- Die Elektrizität ist sehr fragil, Strom ist Mangelware, für viele Menschen gibt es keinen Brunnen, sie müssen das Wasser von einer Quelle holen.

Oft holen sie das Wasser auch aus dem Dorfteich, um sich zu waschen. In diesem Teich werden auch die Kühe und Büffel gewaschen, das Wasser ist stark verunreinigt.

- Die Wasserquellen sind oft verseucht, daher sind schwere Krankheiten wie Durchfall durch Amöben, Typhus, Hauterkrankungen, aber auch Cholera eine ständige Gefahr.
- Noch immer haben 40% der Bevölkerung keinen Zugang zu sauberem Wasser. Vor allem Kinder sind durch das kontaminierte Wasser gefährdet. Die Menschen sind sehr arm, da ihre Felder klein und nicht fruchtbar sind.
- Aufgrund des Mangels an Wasser gibt es auch keine Sanitäreinrichtungen und Toiletten.

Was ist das Besondere an der Anlage?

- Der Förderverein Ashakiran hat sehr große Erfahrung auf diesem Gebiet und gemeinsam mit Dr. Benudhar Sutar schon zahlreiche Solarpumpen gebaut.
- Seine Firma Desi Technology ist spezialisiert auf den Bau von Solaranlagen und Solarbrunnen.
- Die Anlage besteht aus einem Pumpsystem, das mit Hilfe der Sonnenenergie das Wasser aus dem Tiefbrunnen (115m) in einen, auf einem Gerüst angebrachten Wassertank, mit 2000 Liter Fassungsvermögen pumpt. Dies erfolgt automatisch mit Hilfe von Sensoren.
- Ehe das Wasser in die Leitungen weitergeleitet wird, durchläuft es einen Reinigungsfilter. So ist garantiert, dass die Dorfbewohner wirklich reines Wasser bekommen. Jede Strasse des Dorfes bekommt zwei Wasseranschlüsse. Die Wartung der Anlage und der Anschlüsse übernimmt die Dorfgemeinschaft.
- **Nutzen:**
Reduktion von Krankheiten und damit auch Kosten der medizinischen Versorgung
Die Menschen haben genügend Wasser zum trinken, vor allem in der heißen Sommerzeit wo viele Quellen versiegen.
- Der Lebensstandard wird erhöht, da die Frauen nicht mehr weite Strecken zu den Quellen laufen müssen.
- Es gibt für die Dorfbewohner die Möglichkeit sich Toilettenanlagen zu bauen, die Fäkalien auf den Feldern werden dadurch reduziert.
Die Hygiene wird deutlich erhöht, da sich die Menschen waschen können.



Kosten für die Umsetzung des Projekts: Bohrung Brunnen, Reinigung eines Brunnen, Konstruktion für den Wassertank, Solaranlagen.



A. Bandhagad Waisenhaus für Mädchen

	Liste der Komponenten/Materialien	Betrag in Euro
1	Renovierung des Bohrbrunnens	1,200
2	Gerüst für den Hochbehälter	1,710
3	2000 Liter Tank, antibakteriell	400
4	2HP Solarpumpen mit Regler und 2.000 Wp Solar Modul	2,300
5	8 Verteilungsrohre und Bauarbeiten, Transport	2,200
	Kosten	7,810

B. Tribales Dorf Gunjigada

	Liste der Komponenten/Materialien	Betrag in Euro
1	Bau eines Bohrbrunnens (115m)	2,500
2	Gerüst für den Hochbehälter	1,800
3	5000 Liter Tank, antibakteriell	860
4	2,5HP Solarpumpen mit Regler und 2.500 Wp Solar Modul	2,500 (siehe Detailaufstellung)
5	24 Verteilungsrohre und Bauarbeiten, Transport	5,460
	Kosten	13,120
	Gesamtkosten	20,930



Beteiligung am Projekt:

- Die Dorfgemeinschaft von Gunjigada hat sich bereiterklärt bei den Aushubarbeiten, bei der Installation und bei weiteren Arbeiten mitzuarbeiten und so ihren Beitrag einzubringen. Sie möchten das Projekt mit 20% der Kosten (d.h. Euro 2624,-) durch Eigenleistung mitfinanzieren.
- Der Förderverein Ashakiran wird das Waisenhaus mit einem Beitrag von Euro 1000,- unterstützen

Detailaufstellung:

- Dieser Antrag ist nur eine grobe Übersicht. Nach Bewilligung wird ein detaillierter Projektantrag gestellt mit einer genauen Aufstellung der Kosten.
- Hier ein Beispiel für die Solarpumpen in Gunjigada. Es wird versucht einen Rabatt zu bekommen, so dass die Kosten bei Euro 2500,- bleiben.
- Herr Dr. Sutar hat sehr gute Kontakte zu erstklassigen Solarfirmen, die Hilfsprojekte mit Sonderpreisen unterstützen.



Kontaktperson in Rotary Deutschland:

Birgit Grupp-Fischer, Rotary Club München Lehel, Mitglied im ICC Deutschland – Italien – Österreich
Sie war im November 2022 persönlich bei allen Projekten, kennt die Organisatoren, Ansprechpartner in Ashakiran e.V. und vor Ort in Indien.



Förderverein Ashakiran e.V. „Strahlen der Hoffnung“, Hinterzarten

- Der gemeinnützige Verein wurde von der Indologin Dr. Cornelia Mallebrein (mallebrein@aol.com) aus Hinterzarten 2012 gegründet.
- Der Vorstand und Beirat arbeiten ehrenamtlich. Die Projektgelder werden zu 100% in die Projektrealisierung investiert.
- Der Verein ist vom Finanzamt anerkannt und darf daher Spendenbescheinigungen ausstellen.



Kontodaten

Konto: Rotary Hilfsverein 1841

IBAN: DE19 7202 0070 0021 0093 93

Überweisungszweck: Friedensradler 2024 + Name des Clubs/ der Person

Es besteht natürlich auch steuerliche Absetzbarkeit, da die Wohltätigkeit dieses Projektes vom Finanzamt anerkannt wurde.

Unser Verschlag:

**Die beteiligten Clubs, die der Radler/Begleiter und die besuchten,
unterstützen mit 2-3 Euro pro gefahrenen km – bei 497 km –
unser gewähltes Wasser-Projekt.
Das wäre sehr großzügig und hilfreich!**



EURE FRIEDENSRADLER

Ein ganz besonderes
DANKESCHÖN
auch an unsere
Sponsoren!





Euer OrgaTeam:

- Rainer Lipczinsky – ICC Germany
- Birgit Grupp-Fischer – ICC Germany
- Gunther Gröss – ICC Austria
- Gerti Gruber – ICC Austria
- Tiziano Rosani – ICC Italy



Intercountry Committee
Austria - Germany - Italy
incl. Malta and San Marino